

//

Wenn du aktuell bedroht wirst oder siehst, wie jemand anderer bedroht oder geschlagen wird, dann ruf mit deinem Handy unter der Europäischen Notrufnummer 112 die Polizei an. Das ist kostenlos und geht auch ohne Guthaben.

Die Polizei informieren heißt allerdings auch - in Fällen von Gewalt - immer, dass eine Anzeige erfolgt. Opfer und Zeugen werden von Polizeibeamten einvernommen, schließlich auch der Beschuldigte. Es ist sinnvoll, bevor man sich zu einer Anzeige entschließt, eine Beratungsstelle aufzusuchen, sich darüber zu informieren, was einen erwartet und eine Prozessbegleitung zu organisieren.

Die Prozessbegleiterin kann dich bereits bei der Anzeige unterstützen und bei der Einvernahme begleiten.

Die Vereine, die Prozessbegleitung anbieten, findest Du hier [>>>](#)

MEHR INFOS ZUR POLIZEI:

Weitere Informationen (von Phantombildern bis Dienstausweisen...) über die österreichische Polizei findest du unter www.kinderpolizei.at

Manchmal stößt man im Internet auf Seiten, die einem Angst machen. Zum Beispiel solche, wo Gewalt, Rassismus oder Pornografie dargestellt wird. Dann kannst du die Adresse dieser Seiten an die Meldestelle der Polizei mailen. Du brauchst dabei auch deinen Namen nicht zu nennen (anonym): Die Mailadresse ist: meldestelle@interpol.at .

Mehr Informationen dazu auch bei www.stopline.at

//